



6. FOM Forum Logistik Duisburg »Logistikqualifikation 2030«

Mittwoch, 24. Oktober 2012 | 18:00 Uhr

FOM Hochschulstudienzentrum Duisburg
Atrium im Tec Tower
Bismarckstr. 142 | 47057 Duisburg-Neudorf

Programm

Begrüßung Prof. Dr. Matthias Klumpp | Wissenschaftlicher Direktor | FOM ild

Vorträge

Die Rolle von Corporate Universities in der Logistikqualifikation

Prof. Dr. Michael ten Hompel | Fraunhofer IML

Fahrerqualifikation und Fahrertraining: Anforderungen und Probleme

Manuel Dusza | Fiege uni/serv GmbH

Der Knotenpunkt duisport in der Logistikqualifikation – das Beispiel DIALOGistik

Markus Bangen | duisport

Berufswertigkeitsanalyse und E-Learning in der Logistikqualifikation

Prof. Dr. Klumpp | FOM ild

Im Anschluss an die Veranstaltung laden wir zum Austausch bei einem Imbiss ein.

Die FOM

Die von der gemeinnützigen Stiftung BildungsCentrum der Wirtschaft getragene staatlich anerkannte FOM Hochschule wurde 1993 von Verbänden der Wirtschaft gegründet. An bundesweit 24 Standorten führt die FOM ausbildungs- und berufsbegleitende Studiengänge durch und fördert damit den Know-how-Transfer zwischen Wissenschaft und Praxis. Als Hochschule für Berufstätige legt die FOM besonderen Wert auf die Vereinbarkeit von Studium und Beruf. So sind alle Studiengänge auf die betrieblichen und zeitlichen Anforderungen von Berufstätigen zugeschnitten.

Im Fokus der Lehre an der FOM stehen Bachelor- und Master-Studiengänge mit wirtschaftswissenschaftlichem Schwerpunkt. Die Bachelor-Studiengänge vermitteln praxisnahes Fachwissen und qualifizieren die Studierenden für Managementaufgaben in mittelständischen und internationalen Konzernen. Master-Studierende vertiefen ihr fachspezifisches Know-how aus dem Erststudium bzw. erwerben fundierte Managementkompetenzen für gehobene Führungspositionen im internationalen Umfeld.

Während des Studiums profitieren die Studierenden vom Engagement der FOM in Lehre und Forschung. Hier arbeitet die FOM u. a. mit staatlichen Hochschulen sowie renommierten Hochschuleinrichtungen im Ausland zusammen. Zahlreiche Unternehmenskooperationen – mit Konzernen wie Siemens, ThyssenKrupp oder e.on gleichermaßen wie mit regionalen mittelständischen Unternehmen – füllen den Ansatz als »Hochschule der Wirtschaft« mit Leben.

Die FOM wurde vom Wissenschaftsrat mehrfach institutionell akkreditiert. Als eine der ersten Hochschulen in Deutschland erhielt sie durch die FIBAA die Systemakkreditierung.

Gefördert vom



**EffizienzCluster
LogistikRuhr**



**Institut für Logistik- &
Dienstleistungsmanagement**
der FOM University of Applied Sciences